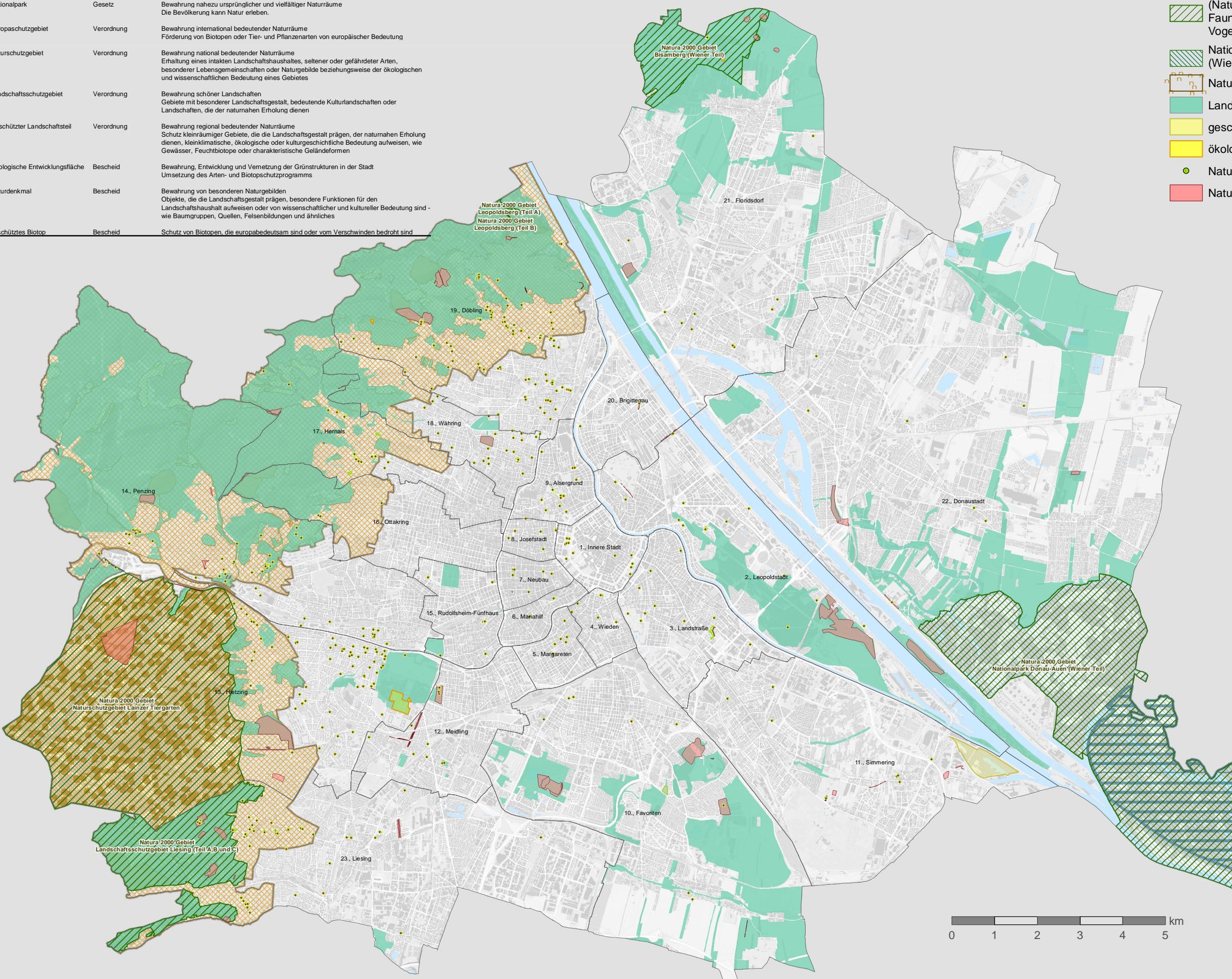


Naturschutz in Wien - Schutzgebiete und Schutzobjekte

Aufstellung der Schutzgebietskategorien

Kategorien	Art der Ausweisung	Ziel und Schutzzweck der Kategorie
Nationalpark	Gesetz	Bewahrung nahezu ursprünglicher und vielfältiger Naturräume Die Bevölkerung kann Natur erleben.
Europaschutzgebiet	Verordnung	Bewahrung international bedeutender Naturräume Förderung von Biotopen oder Tier- und Pflanzenarten von europäischer Bedeutung
Naturschutzgebiet	Verordnung	Bewahrung national bedeutender Naturräume Erhaltung eines intakten Landschaftshaushaltes, seltener oder gefährdeter Arten, besondere Lebensgemeinschaften oder Naturgebilde beziehungsweise der ökologischen und wissenschaftlichen Bedeutung eines Gebietes
Landschaftsschutzgebiet	Verordnung	Bewahrung schöner Landschaften Gebiete mit besonderer Landschaftsgestalt, bedeutende Kulturlandschaften oder Landschaften, die der naturnahen Erholung dienen
Geschützter Landschaftsteil	Verordnung	Bewahrung regional bedeutender Naturräume Schutz kleinräumiger Gebiete, die die Landschaftsgestalt prägen, der naturnahen Erholung dienen, kleinklimatische, ökologische oder kulturgechichtliche Bedeutung aufweisen, wie Gewässer, Feuchtbiotop oder charakteristische Geländeformen
Ökologische Entwicklungsfläche	Bescheid	Bewahrung, Entwicklung und Vernetzung der Grünstrukturen in der Stadt Umsetzung des Arten- und Biotopschutzprogramms
Naturdenkmal	Bescheid	Bewahrung von besonderen Naturgeilden Objekte, die die Landschaftsgestalt prägen, besondere Funktionen für den Landschaftshaushalt aufweisen oder von wissenschaftlicher und kultureller Bedeutung sind - wie Baumgruppen, Quellen, Felsenbildungen und ähnliches
geschütztes Biotop	Bescheid	Schutz von Biotopen, die europabedeutsam sind oder vom Verschwinden bedroht sind



Legende:

- geschütztes Biotop
- Ramsar - Gebiet
- Biosphärenpark Wienerwald
- Kernzone
- Pflegezone
- Entwicklungszone
- Grenze Biosphärenpark
- Naturschutzgebiet
- Landschaftsschutzgebiet
- geschützter Landschaftsteil
- ökologische Entwicklungsfläche
- Naturdenkmal punktförmig
- Naturdenkmal flächig

Schutzgebiete in Wien 2017

Schutzgebiete	Fläche ha	Anteil in % an Fläche Bezirk	Anteil in % an Fläche Wiens
Schutzgebiete insgesamt ohne Biosphärenpark			
Nationalpark	2.258	-	5,4
22., Donau-Auen (Wiener Teil)	2.258	22,1	5,4
Europaschutzgebiete	5.542	-	13,3
22., Nationalpark Donau-Auen	2.258	22,1	5,4
13., Naturschutzgebiet Lainzer Tiergarten	2.258	59,9	5,4
23., Landschaftsschutzgebiet Liesing	639	19,9	1,5
21., Bisamberg (Wiener Teil)	381	8,6	0,9
19., Leopoldsberg	6	0,2	0,0
Naturschutzgebiet (4)	2.258	-	5,4
13., Lainzer Tiergarten	2.258	59,9	5,4
Landschaftsschutzgebiete	9.536	-	23,0
2., Prater	513	26,7	1,2
10., Favoriten	903	28,4	2,1
13., Hietzing	365	9,7	0,9
14., Penzing	1.977	58,6	4,8
16., Ottakring	230	26,5	0,6
17., Hernals	593	52,1	1,4
18., Währing	154	24,3	0,4
19., Döbling	1.209	48,5	2,9
21., Floridsdorf	1.402	31,5	3,4
22., Donaustadt	1.467	14,3	3,5
23., Liesing	654	20,4	1,6
Landschaftsschutzgebiete ex lege (1)	69	-	0,2
Geschützte Landschaftsteile	58,8	-	0,1
10., Endlichergasse	1,6	0,1	0,0
11., Blaues Wasser	57,2	2,5	0,1
Ökologische Entwicklungsflächen	1,6	-	0,0
3., "Erdberger Stadtwald"	1,0	0,1	0,0
17., Franz Glaser-Höhe	0,4	0,0	0,0
17., Stefan-Zweig-Platz/Korngasse	0,2	0,0	0,0
Geschützte Biotope	16,8	-	0,0
13., Fasanarten (2)	16,1	0,4	0,0
19., südlich Neuberggipfel	0,5	0,0	0,0
21., Nähe Hermholz-Stammersdorf	0,3	0,0	0,0
Ramsar-Gebiet Untere Lobau (3)	915	-	2,2
Naturdenkmäler, flächig	299	-	0,7
Biosphärenpark Wienerwald (Wiener Teil)	3900	-	23,9
Schutzgebiete insgesamt inkl. Biosphärenpark	16.789	-	40,5

Quelle: MA 22 – Bereich Naturschutz, Geodaten und Mobilität
Anmerkung: Rundungsdifferenzen nicht ausgleichen.
(1) Grundflächen (11., 12., und 15. Bezirk), die am 1. 3. 1985 nach der Bauordnung für Wien, LGBI für Wien Nr. 11/1980 in der Fassung LGBI für Wien Nr. 13/1985, als Parkschutzgebiet oder Schutzgebiet Wald- und Wiesengürtel gewidmet waren (siehe § 24 Abs. 4 Wiener Naturschutzgesetz).
(2) Teil des Landschaftsschutzgebietes Hietzing.
(3) Im Nationalpark Donau-Auen integriert.
(4) Das Naturschutzgebiet Untere Lobau wurde 2006 in den Nationalpark Donau-Auen integriert.
24.08.2017

Impressum:

(c) Stadt Wien, ViennaGIS -
Geografisches Informationssystem der Stadt Wien
Fachdaten: Wiener Umweltschutzabteilung - MA 22
Basiscoden: Mehrzweckkarte, Stadtvermessung Wien - MA 41
Letztes Datum der Bearbeitung: 2017
Keine Haftung für Vollständigkeit und Richtigkeit;
Kein Rechtsanspruch ableitbar

Weitere Informationen:
Wiener Umweltschutzabteilung - MA 22
Naturschutz, Geodaten und Mobilität
nagmo@ma22.wien.gv.at
www.umweltschutz.wien.at
www.umweltschutz.wien.at/umweltgut



StadtWien
Wien ist anders.

